

43

47

41

44

942.

42

Abschrift

B e r i c h t

+++++

Innerhalb des Instituts sind im Laufe der letzten Wochen alle Massnahmen getroffen und, soweit sie längere Ausführungsdauer beanspruchen, eingeleitet worden, die von den Ortsbehörden zu Luftschutzzwecken angeordnet sind. Insbesondere wurde der Dachstuhl vollständig geräumt und die dort bisher gespeicherten Materialien in die Kellerräume geschafft. Ferner wurde ein zentral gelegener Keller als Luftschutzraum eingerichtet, der Bau einer zweiten (Not-) Tür darin ist in Auftrag gegeben worden und in Arbeit. Sand und Wasser sind im Keller- und Dachgeschoss vorrätig, doch erwarten wir noch eine zweite Belieferung mit Sand.

Notwendige Ergänzungen wären noch

- 2 Minimax-Feuerlöscher,
- 1 Handspritze,
- 3 Dynamo-Lampen,
- 3 Gasmasken,
- 2 Stahlhelme,
- 1 Spitzhacke.

Erwünscht wären ferner Personalausweise für die Hausmitglieder zum Betreten der Strasse bei Alarmzustand.

gez. Dr. Fritz Weigle

g
m